Halle und Umgebung.

Seife gegen Brotfchein.

Der Bundesrat hat auf Grund des § 3 des Gesehes über die Ermächtigung des Bundesrats zu wirtigosttlichen Maß-nahmen usw. vom 4. August 1914 (Reichs-Gesehbl. S. 327) folgende Berordnung erlassen:

\$ 2.
Diese Berordnung tritt mit dem Tage der Berklindung (18. April) in Kraft.

3m einzelnen fei mitgeteilt:

Im einzelnen sei mitgeteilt:

§ 1. Die Abgade von Seife, Seisenpulver und anderen setthattigen Wolchmitteln an Selbstverbraucher darf nur nach folgenden Grundlägen exfolgen:

I. Die an eine Person in einem Monat abgegebene Menge darf sundert Gramm Jeinselfe (Toisetteleise und Kalterleife), sowie sünscher Gramm zeinselfe (Toisetteleife und Kalterleife), sowie sünscher Seisenpulver der Andere Seisenpulver ober andere seitsfattige Wolscheife in ihm führen eine Seisenpulver der der ihm den Verlegen. Bei Feinseisen, die von Herfeld und bei Indiallungen in den Verlegt gebracht werben, ist das unter Einschlungen in den Kalterleife der Indiallungen in den Verlegt gebracht der Indiallungen in den Verlegten von ein einzelnes Stüd Feinseise abgegeben wird, dessen den einzelnes Stüd Feinseise abgegeben wird, dessen den einer Verlog in decht werden, der Verlegten der Ver

aum doppelten Betrage der im § 1 vorgesehenen Menge abgegeben werden dirfen. Die Abgade darf nur gegen Korlegung des Answeise erfolgen; sie ist in der im § 1 vorg
eschriebenen Weise au vermerten.

Aerzten, Jahnärzten, Tierärzten, Jahntechnikern, Hebenmen und Krantenpssepreit ib ei Ueberlassung des Ausweises an andere Personen zum Bezuge von Seise verdenen.

§ 4. Mu Wiebervertäuser dürfen Seise, Seisenpulwer
und andere setstaltige Wassamittel nur insweit obgegeben
uerden, als bereits vorher eine dauernde Geschästeverbindung zwischen der Wertragsteilen bestanden hat. Die in
einem Kalendervierteljahr abgegebene Menge darf breishg
vom Hundert der im gleichen Kalenderviertelight des Safres
1915 an benielben Wiedernerfäuser abgegebenen Menge nicht
übertieligen.

tierische Dele und Hette, G.m. b.H. in Berkin, abgegeben werben.
Kür Möldpereien, die weniger als zehn Arheiter beschäftigen, kann die zuständige Behörde auf Antrag einen Ausweis ausstellen, gegen dessen den Bortegung die zur Aufrechtschaftung des Betriebes erforderliche Menge an Welfgemitteln abgegeben werden darf. Der Ausweis nuß die zustässtellen geden als dem Arheiten des Ausweises in der in z. vor Ausweise dem Ausweise des Ausweises in der in z. vorzeistriebenen Weise das auf dem Ausweise an andere Personen zum Bezuge von Walchmitteln verboten.

Den Inhabern der Wölfgereien ist die Aebertassung des Ausweises an andere Personen zum Bezuge von Walchmitteln verboten.

J. Welche Behörden als zuständige Behörden im Sinne der § 2. zu nob anzuletlimmt die Landessentralschörde: sie erlätzt auch erforderlichen Kegelung der Seitennungen über die nach § 3 und 6 auszussellenden Ausweise.

§ 8. Die Bestimmungen dieser Berordnung sinden keine Ausweise.

§ 8. Die Bestimmungen dieser Berordnung sinden keine Ausweise.

§ 8. Die Bestimmungen dieser Berordnung sinden keine Anweidung gegnüßer den Seeresverwaltungen, der Martinecrwaltung und denschaften verlorgt werden. Die Sermaltungen treisen besonder Anweidungen über des Personsung.

chmittags von 5—6 Uhr, statt. Die Ratsuchenben müssen der undheitsbogen, der vorher dem Herrn Schularst in seiner grachsinde vorsulegen ih, mitbringen. Schülerinnen wenden dan die Auskunstosselle für Frauenberuse, Gottesaderstraße 4,

1. Ston.
Chwineffelich gibt es, wie unjere Reifchermeister im Inieratenteit befanntgeben, sum Ofterlest in Salle genügend. Die Räufer mögen sich aber, um ben lästigen Andraug zu vermeiben, auf ben gangen Teg verteifen und nicht alle in ben frühen Morgenfunden fommen.

Die Jagb auf Rebbode beginnt am 16. Mai

Berfonalveränderung. Beförbert: sum Leutnant der Re-et der Bizefeldwebel Süget (Salle a. S. Im Rel. Inf. Reat 217.

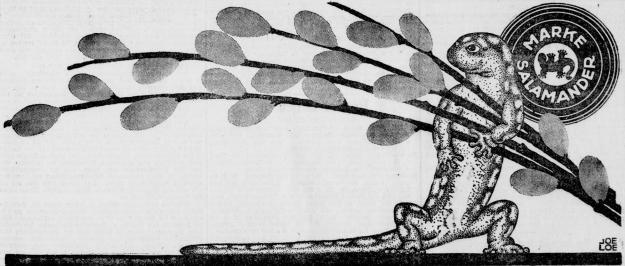
krect der Eriefelbwehel Sugert Judie a. E. Finn Rei. Ant. Reat Vr. 217.

Barnung für die Jugert. In dere marmen Jahresseit wers bis is finder wieder mehr im Freien aufhalten. Es ift des last, de in die Kreien der State der State der State der State der Anderseit wers bat der Antere und Eriefer, dahn in mitges Aufstäte und Umberteiten auf den Strohen verwitchen mire, damit die Kinder vor den Gefahren des Strohen verwitchen mire, den der Strohen der Strohen der Strohen der State der

Interesse nachriststätigt bagegen angegangen werben.
Todescritzung versighostener Krieger. Der Hunderart bet den Eslaß einer Verordung beschollen, die die Todescritzung der in dem gegenwärtigen Artige versichaltenen Kriege verhöustenen unt Anschließen Kriegestellnehmer unt Anschließen Todescritzung fann beantragt werden, wonn von dem Loben des Berchöustenen ein Inder in Rachrich werden von dem Loben des Berchöustenen ein Inder lang eine Rachrich eine gegangen ist. Unter dieser Vorangiestung ist sie som während des Krieges zulässig. Das Berchöusen richter ich and der Intelliproseksorbung, deren Vorsigheiten in einigen Juntien erganst werden, wobei neben einer zwechnäßigen Bereinfachung auf eine Bertiktung der Biltzsschoften für eine richtige Entschung Sebacht genommen ist.

gabe ist vom Beräusjerer auf dem Stamme der Brotfarte unter Begeichnung der Art und Menge (Gewicht) mit Tinte zu vermerten.

§ 2. Sowei Bestimmungen dieser Berordnung sinden sein genommen ihr verschieder der Verschieder unter Begeichnung der Worterland der Verschieder unter Begeichnung der Verschieder unter Verschieder der Verschieder unter Verschieder



efel für OSI

Salamander Schuhges.m.b.H. Berlin

Niederlassung: Halle a. S., Leipzigerstr. 100.



Studienhisse an friegsgesangene Studenten. In Hofsand hat jeht ein "Niederländisches Universitätssomitee sit Studienhisse an triegsgesangene Studenten" seine Tätigeit begonnener; es will biese Tätigeit auf friegsgesangene deutsche Studenten in England und auf friegsgesangene beutsche Studenten in England und auf friegsgesangene englische nur bestische Studenten in Deutschand erstreden. Bare also über des Besinden ingendeines friegsgesangenen deutsche Studenten in England eine Aufstärung erwünsicht, wäre eines niedersandische Universitätsfomitee wohl eine Sesoke Schwalssüssichungen werden aus Köln gemeldet.

do mare senes nedertandsiga Universitätssömitee doch eine Kesenbers geeignete Vermittsungsfielle.

Große Schmalzsällsaungen werden aus Köln gemeldet. Die doctige kädtliche Rahrungsmittel-Unterluchungsanstalt ist, nachdem sie wor lutzer Zeit den Salatölerjazischwindel unigededt hat, wieder einer bisher nach nicht beodachteen Kälchung auf die Spur gesommen. Es handelt sich um Schwalz, das durch Zusiak von Allesse und Schwalzeriakes das doppelte und in einem gweiten auf das zweieinhalbsache geraten, in einem die war das Gewicht des Schwalzeriakes das doppelte und in einem gweiten auf das zweieinhalbsache geraten, in einem britten sogen auf das simissaches dereich, das die Rate von einer Anzahl Firmen unter der Legelchnung "Spechöl" eingessicht wurde.
Die Karfreitagsseier der Es. Stadtmission sinde derbad 38 Ahr im großen Saale statt, derr Kastor Winterberg wird über das Thema: "Das heilige Erbarmen Gottes" fereich die sich infliger Witterung am Lisertagen und 1st über das Schwalzers Maldadiesber auch der Wintersund Rabdatission der sindiger Witterung am Libertage und 1st über Malt Willer und der Anzeiche Ser Kastorien Waldadies der Liertage und 1st über das Schwalzers auch allen. der Kastor Wintersund Schwalzer Waltadien. Der Gestäter Winterban.

Die Ibung-Gesellschaften halten ihre Geschäfteraume am Sonnabend, den 22. April, geschschen, um ihren Be-anten Gesegenseit zu geben, eine zusammenhängende Er-holungszeit zu gentieben.

holungsgeft au gentegen.
Mißtungener Seibstwordversuch. In der vergaugenen Racht wurde ein Wann mit völlig durchnüfter Aleidung und ohne Kopsbeddung und Schutzeug in der Leipziger Etraße angetrossen. Er gad auf Befragen ann, von der Ziegelwiese aus in den Mühlgraben gesprungen zu sein, um siad das Leben zu nechnen, er ei jedoch von einem undekannten Manne wieder aus dem Wässer gezogen worden. Der Wann, der nervenkrant ist, wurde seiner Wehnung zuwällicht

Sing ausgeinend gestestrante Frau, die sich in der versgangenen Nacht, nur mit Unterkleid und einem Pantossel bekleidet, auf dem Wege von der Lange Straße nach der Gerberkraße besand und durch ihr Benehmen eine größere Wenschenansammlung verursache, wurde in Schufdalf genommen und später der Heils und Pflegeanstalt zugeführt.

Mus dem Hallischen Innungsleben.

Die Schmiede-Annua jurch in there Auctaleveriammlung is Angelernte zu Gesellen los, nachdem Herr Obermeister Schan ermeinende Worte an die innanne Leute getägtet batte. Sedann wurden 19 Lehrlinge aufgedungen. Es salgte eine Besprechung über die ausgearbeiteten Kalthationsbider. Es wurde bringend ermsscheiteten derhöten kreizen selen würdelten, den nach den Kriege die Preise sigt Kolmaterialten, und wer anseisen würden. Man nöge folkealt harbeit und nicht durch Unterhötetnen die Mitmeister schaften.

Unterhierungen die Mitmelfter schödigen. Die Angelen, Aufmellen schie kleichen, Ariguen, und Pheisdenmager Junung Solle n. Umaegand bielt ihre Quartalsverjammlung in der Gastwirtschaft Mars-la-Tour ab. derr Bengte sprach über die wirtschaftliche Soga im Aritieugenerde. Um die Preizie überall gleichgangeinten, lesten einheitliche Plastone mit Mindelpreizien in dem Geschöftstoden ausgebäugt werden. Ueder dem Stand der Kransfertalgereichete Gerr Diechurg. Die Kasse dat im letzten Geschöftschaftlichen und der Verlagen und der Verla

lenden Tagelobnitige felt.

Die Ameralsperiemmlung der Stellmacher-Junung besprach
bie Gründung von Lieferungswereinigungen. Es bat sich bier ber
reits unter Mitgiledern der Stellmacher-Innung eine Eintaufsund Lieferungsgenösenschaft in. b. D. gentünder. Wie dies eine mitgilennes Einfauss eine Dieser und Liebernahme größerer Mitliffar und bekörflicher Hebeiten. Jum Borstenden des Mitsighistents wurde Serr K. Bendt und aum Korisenden des Borstandes
Serr Vol. Niende aemösst. Der Sexist der Genossensischt inch en, über den Besirt der Sandwertslammer Salle a. E.

Bereine und Versammlungen.

Das Bürger-Rettungs-Institut hält seine Monatsversamm-3 Dienstag, den 25. April, abends 6 Uhr, im Restaurant Rats-

lester als Der Vollebildunssvetein brachte seine diesiädtigen Bottagsscheid und ein Solssenbe durch ein Solssenbeldung der Solssenbeldung

von Sändel und in brei Liebern (Wiegensteb von Cb. Counod, drufistingsbiumen von K. Meinede, Roloto von E. Meper-Selmund) vereinigten isch die Golisten an gemeinimen, überaus bei istilig ausgenommerem Bortrage. Dem Vorstand bes Vereins ist eo auch im weiten Kriegsiaft gedangen, seine Mitzlieder vollauf ab hefriedigen und ihnen unter den erschwerten Umfländen mehr ab bieten, als erwartet werben fonnte. Ihn gedicht der Vollauflicher. Mm Conntag, den 28. Welt, vormittags 9 Ukr, ioll eine Beschätigium der Venerheitungsanlegen auf bem Gertraubenfriedhofe durch den Berein sattlistinden, au der Tellnehmerterten (10 King.) in der Rückere (Vollschaue, Drephaupfter. 3) an den Sonatagen 7. und 21. Wat von 11-12 Ubr zu erbalten sind.

Theater, Rongert und Borfrage.

Thealer, Konzert und Vorfräge.

Das Staditheaterbiiro ichreibt uns: Die Macketh Anfibitium am Somnadend, den 22. Moril, sindet sur Teler der Vollähren am Somnadend, den 22. Moril, sindet sur Teler der der Vollähren Sideterber der Sociale. Blebersehre Minds wird Leonold Sache, der Leiter bei bei fülgen Eichndearts, die Titlersell übernehmen, die er in einer führeren Rühnentafigfelt oft dargischen den Endersen Duncau. Wille aus Macketl, Archerick als Kangelielt hat. Die weiteren Samptvollen sind beset mit den Verren Schreiner als Duncau. Willed als Mackouli, Archerick als Kangeli, Kriedrich als Kangeli, Kriedrich als Manue, Kended als Mackuli, Machuli, Son der Gelesleitung (Loudus Macjon) ist de Ameruma getrosjen worden, die in dem Macket vorsommenden enassigen mid scholischen Eigenanden jo einsprechen zu sollen, wie ist geschrieben sind, mit Ausnahme berienigen Worfe, deren Eigenart eine Annahmen der ermäßtigen Preisen die fleichen Scholischen Weiseln die Angelieh auf der Angelieh aus der Angelieh auf der Angelieh aus der Angeli

vernoned Atein: "Wacht auf das Tor der Gerechtigteit".
Belfgiefe Bortrag. "Das Worgenerd des fommenden Tages" lautet das Thema, isder das Ser S. Dinig am Diergionntag, abends 8½ Uhr, im Gemeinschaftsbaufe, Margaretenite, 5, brechen wird. Am Karirettag findet echnologischipt abende 5½ Uhr allegemeins Bolftonsfeier lintt, mobel amei Andracken gehalten werben und der Chor mitwirft. Jutritt au beiben Berfammiungen fret.

Predigt-Unzeigen.

Rarfreitag (21. April).

Rarfreitag (21. April).

Ragden Sorm, 10 Uhr Diat. Knoblaug (Chorgejang).
Ragd dem Gottesdienst Beichte 11. deil Kendslaug (Chorgejang).
Ragd dem Gottesdienst Beichte 11. deil Kendbundh, derf. Ab.
6 Uhr Oberplarrer Prof. Schmidt. Ragd dem Gottesdienst Beichte 11. deil Kendbundh, derfelbe.
Garnijontitehe. Borm. 81% Uhr Wiltstängettesdienst im Dom.
10 Uhr Gottesdienst in der Gannijonsplarrer Tries.
Somtiehe (ref. Gemeinhed). Borm. 10 Uhr Domberd. Krof. D.
Lang; danag Mbendmahl, derfelbe. (Sammlung sir das
Hristen Bengierbaus). B. 6 Uhr Geb. Annistionalist absenhabl, derfelbe.
Somtiehe Bengierbaus). B. 6 Uhr Geb. Annistionalist absenhabl, derfelbe.
Somtiehe Bengierbaus). B. 6 Uhr Geb. Annistionalist derfelbe.
Lang; danag der Fredigt Borbereitung aum Oberadendmahl, derfelbe.
Somt 1194. Born. 114 Uhr Brandelsfelt 8.466
16. Uhrist. Angelierbausgistister in her Martinsfand, derfelbe. Som. 114. Uhr Brandelsfelt 8.466
16. Uhrist. Angelierbausgistister in R.-6., and ihr Ernsdelen,
Kondoweltert. 6.8. Bellor Solit. 114 Uhr Brandelsfelt 8.466
16. Uhrist. Angelier Solit. 114 Uhr Brandelsfelt 8.466
16. Uhrist. Gerindomnerstag: Born. 10 Uhr Gottesdiens,
Krondoseiert. 6.8. Bellor Solit. 114 Uhr Brandelsfelt 8.466
16. Uhr Solitor Solitor Solitor. 5 Uhr Boltz Solit, and
Solitorskein Solitor. 2016. Solitor Solitor. 2016.
18. Gerindomnerstag: Born. 10 Uhr Boltz 2018.
18. Gerindom Boltz 2018.
18. Gerindom Boltz 2018.
18. Gerindom Boltz 2018.
18. Gerindom Born. 118 Uhr Boltz 2018.
18. Gerindom Boltz 2018.
18. Gerind

Mendenseit; Defin. 9:2 for pastor Lettie, nut Beinje und Kbendmadl.
channestiche. Borm. 10 Ufr Pastor enjelbe. Ab. 6 Ufr Pastor
But; nach der Predigt Mendmafisseier, berjelbe.
The Gureniussische Borm. 10 Ufr Pastor Wagner; Weiendmaßl,
berselbe. (Sammlung sitt die Armen.) Rachm. 3 Ufr Bosper
actiesdiensi, Pastor Wagner. 5 Ufr Pastor em. Vorster, danach
Abendmaßl, Pastor Wagner.

Ctephanusstiede. Borm. 10 Ulbe Paliot Melndot; danach Moend.
mabl, derletbe. (Cammlung für die Armen) Ab. 5 Ubr Basto.
Minterberg; danach Abendmabl, Bastor Melndot.
Latonijenhons. Borm. 10 Ulbr Bastor Sortmann.
Paulustiese. Borm. 10 Ulbr Bastor Sortmann.
Paulustiese. Borm. 10 Ulbr Bastor Sortmann.
Paulustiese. Borm. 10 Ulbr Bastor Melndot.
L. G. Bartholomäus. Borm. 10 Ulbr Pastor Melker; nach der Predigt.
E. Bertus. Borm. 10 Ulbr Bastor Melker; nach der Predigt.
E. Pertus. Borm. 10 Ulbr Cuberille.
L. Pertus. Borm. 10 Ulbr Eucher Melcher. nach der Predigt.
E. Pertus. Borm. 10 Ulbr Eucher.
E. Britische Gemeinben. Mauerstr. 7. Borm. 10 Ulbr Isturg.
Gootesdient. Rachyn. 2 Ulbr Pachdat, Bastor Wostried.
Freidenstriche der Gemeinde getauter Christen. Wobinia Buchereitr. 39. Rachm. 4 Ulbr Gejanassotiesdienst.
Frediger Klinger.
E. Franzischs. n. Clijaketskirche. Borm. 8 Ulbr Istura. Gottes.
bienst. 15. 7½ Ulbr Bastenandagt und Bredigt. — Connadend
Kariamstag): Worgens 6½ Ulbr Bl. Weißen. 8 Ulbr Dodjamt.
18. 7½ Ulbr Gatramentsandach. — Agreticitag: Borm. 8 Ulbr Hutg.
Gottesdienst. Born. 127 Ulbr Beneitstonen. 8 Ulbr Hutg.
Gottesdienst. Born. 127 Ulbr Beneitstonen. 8 Ulbr Hutg.
Gottesdienst. Gerimbounerstag: Wo. 8 Ulbr Hig. Beneitstonen.
28 Der Zentich. — Karleitensseier.
Salle-Trotha. Grimbounerstag: Wo. 8 Ulbr Hig. Beneitstonen.
28 Der Somm. 10 Ulbr Washen.
Webendundl. Bastor Dr. Kangebeuraer Etwade 27. Korm. 24 Ulbr
Gottesdienst. Worm. 12 Ulbr Bastor Dies.
Weitendundl. Bastor Di

Sandel, Gewerbe und Berkehr.

Die Landichaftliche Bank ber Proving Sachfen

Sandel, Gewerbe und Berkehr.

Die Landschaftliche Bank der Proving Sachsen im Salle erzielte im Geschäftslahr 1915 mit einem Kapital von 3 Millionen Mart und über & Millionen Mart Neserven einem esceniüber dem Borioht und 50 Millionen Mart heberen limlas von 481 553 559,42 Mf. und einen Reingewinn von 26 4940 Mf., nachem sichen Gewinn von 227 748,27 Mf., dass Effectenfonte einem leichen von 25 3 insentionen werden war. Das Jinsenfonden von 25 20 Mf., an Provisionen wurden 26 88,49 Mf. verbient. Die Berwaltungsfossen betrugen 174 632,38 Mf., die Kontockorrenischeitoren standen om Jahressöllus mit ca. 754. Millionen Wart in Sontockorrenischeitoren standen om Jahressöllus mit ca. 754. Millionen Wart, die Devoliteren mit ca. 554. Millionen Wart und die Lomborkorrenischeitoren standen om Jahressöllus mit ca. 754. Scholionen Wart und die Lomborkorrenischeitoren standen betrugen 174 632,38 Mf., die Kondorkforderungen mit über 5½ Millionen Wart und bie Lomborkorrenischeitoren standen betrugen 1782 637,95 Mf.
Das Devolgeschie den ich die Laubschessen betrugen 1782 637,95 Mf.
Das Devolgeschie aus außerordentlich start entwickli. Bei einem Kertigseige von 13 Willionen Wart und betrugen 252 aus außerordentlich start entwickli. Bei einem Kertigseige von 13 Willionen Wart und berwalteten Devols auf 2833 mit einem Geschantenwerte von zund 76½ Millionen Mart aflichen.
Der Geschäftsericht sindr des weiteren noch aus:
Das aeinnte Mittigkaftsleßen unspress Kertrandes ersuhe in dem Berichtslader durch den noch immer mährenden Westfrieden den Berichtslader durch den noch immer mährenden Westfrieden der Schlichtung den der sohn, alle Krifte aus freieder und der Schlichtung den der Laubschaft der Schlichtungschlichtung den der Laubschaft der Berichtslader der Geschlichtung der Laubschaft der Laubschaft der Schlichtungschlichten d

Kostume, Blusen, Kleider Grosse Auswahl: Mäntel, Röcke, Kinderkleider

Sehr billige Preise.

-- 5% in Rabattmarken.

- Leipziger Strage 84

Die Gesamfumme der am Jahresende eingeräumten statuten-nräßig gebedten Kontoforrent- und Lombardtredite belief sich auf

böher als im Borjadre.

Der schleitische Eilengrokhandel erköhet die Werts- und Lagarrreite site Walsindseiten und Feinbleche neuerdings um 15 bis 20 Wart sir Walsindseiten und Feinbleche neuerdings um 15 bis 20 Wart sir die Tonne.

Wagdeburger Leskens-Bertischerungsgesellschaft. Der Aussichtstat sied wieder 21 Proşent Dividende vor.

Wetalluserte vorn. Webers. Der Aussichtstat beantragt 6 Prosent Dividende ausen 9 Vrosent in 1914.

Wasignienischter Andru. Att.sche, in Wagdeburg. In der Aussichtstates der Aussichtstate sieden von 20 Krozent (wie in dem Vollen der Vollenschaft und deine Sonderschaftereibungen und Vollenschaft und der Vollenschaften der Vollenschaft und des Vollenschaftschaften der Vollenschaft und der Vollenschaft und des Vollenschaftschaft und des Vollenschaftschaft und des Vollenschaftschaft und des Vollenschaftschaft und des Vollenschaftschaftschaftschaft und des Vollenschaftschaftschaftschaft und des Vollenschaftschaftschaft und des Vollenschaftschaftschaftschaft und der Vollenschaftschaft und der Vollenschaft und der Vollenschaftschaft und

um den fich die voriädrige Unterhilans auf 454 539 Mt. vermins dert. Auch im laujendem Geschäfteiahre ist die Gesculchaft bischer in allen ihren Tadviken voll elehäfteiahre ist die Gesculchaft bischer in allen ihren Tadviken voll elehäfteiahre. Das Endergednis wird zon der immer mehr erhömerten Nohlschsfedafinna abdängen.

Der Verband Deutscher Tadpspappenladrifanten E. B. dat nuns mehr folgende Ri in de sit verlauf por else elugesischten Ducchschuttsgewischt von 43 Kar. sitz 10 Auddratmeter) Tip (40 Kar. 100 Auddratmeter) 20 Auddratmeter) 25 Istenia, 180er (30 Kar., 10 Auddratmeter) 48 Psp., 12der (35 Kar., 10 Auddratmeter) 55 Istenia, 180er (30 Kar., 10 Auddratmeter) 48 Psp., und 20der (20 Kar., 10 Auddratmeter) 48 Psp., und 20der in Dadpadpspappen sit im Innehmen beschieften in Universitäte in Aufgebrungen der Deresspermaliung sind in stingster Istenias vorden. Die Stimmung der Marties ist sehe fisch und vorderungen der Deresspermaliung sind in stingster Istenias vorden. Die Stimmung der Marties ist sehe sin Aufgebrungen vorden. Die Stimmung der Marties ist sehe sin der Verlägeren einer Deresspermaliung sind in stingster Istenias vorden. Die Stimmung der Marties ist sehe sin der Verlägeren der Verlä

den de von 4 Prosent (0) ausgeschüttet und 32 917 (30 325) Mart vorgetragen werden.

Die Altien, Juderschöfft Lienenburg verteilt für das Geschätische 1915/16 an ihre Teilfacher 21 Prosent Dirbende, gegen 15 Prosent m Borjahre.

Erhöhung des Teuerungszuschlags für Marmor. Die verteiligten betrießen Marmorwerfe voden mit Wirfung vom 15. April einen Teuerungszuschlags von 40 Prosent auf die von dem Eichgenberechten Marmorjorten beschöligten. Besicher Granit wird von dem Verfort nicht berührt; bierfür bleibt der disberieg aufschapen.

Th. Geldschwie, Chemische Fabris und Zinkhütte Alt.-Gei, in Cijen. Der Ausgehalbe Fabris und 3inkhütte Alt.-Gei, in Cijen. Der Auflichtsrab beschölos, der Generalverlammlung eine Dividende von 12 (t. 2. 9) Avosent vorzuschlagen. Der Neinsgeminn beträgt 1756/684 (t. A. 1325/230) Mark.

Wafferftande.

14 Debenter tibes. — 1	mer stan,		
Caale und Unftrut.		Fail	Wuds
Stebra Oberpegel	18. April + — +2,30 +1,86 +2,62 +0,94 19. April +2,46 18. April +2,60 +2,10 +1,82	- - 2 8 10	2 2 2 -
Unternegel - +1.54	+1,80	10	1 =

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft a. s.

Poststrasse 12. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

iI.

en at f., II.

Heber 2500 Stüd am Lager, in jeder Preis=

2 Mart an 10% Rabatt nd nach Einsendung einer Saarprobe. — Alle Ersatteile in großer Auswahl nur Leinzigerftraße 33 u. 79, I. Zel. 3129.

Achten Gie bitte genau auf meine Firma.

Ropfmafche mit Frifur 80 Bfeunig.

Lilienmilch

Runzeln, Sommerspros Röten und graue Hau à Flasche M. 1.— be Scar Ballin sen. u.

Amtlide Bekanntmadungen.

Bekanntmachung.

Jur Anmelbung von St**erbefällen find die** Büros am 21. Avril 1916 (Karfreitag) und 21. Avril 1916 (2. Dietreiertag) vormittags von 8/4 dis 9/4 Uhr geöffnet. bormittags bon 872 bie 8. Salle a. G., ben 20. April 1916. Ronigliche Standesamter.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 der Berordnung des Aundesrafs über die Errichtung von Preisprüfungsstellen und die Berforgungsregelung vom 25. September/4. November 1915 wird folgendes angeordnel: Lebende Terfel und Tänkerschweite dirfen nach Oorten, die außerhalb der Proving Sachjen liegen, nicht ausgeführt werden. Salle a. G., ben 20, April 1916.

Der Dagiftrat.

Bekanntmachung.
Dieienigen Saushalte, welche in dieser Woche in der durch die Bekanntmachung vom 14. Arti seingelsten Aeibensolge Autrenicht einschen noch am Saunabend, den 22., aum Einfauf von Autre augelassen. — Auf den Abschaitt 1 des neuen Eutrezugleicheines fann noch am Sonnabend und in den nächten Woche 14. Pfund Margarine aum Preise von 1 Mart gefauft werden.

Salle a. G., ben 20. Mpril 1916.

Der Dagiftrat.

Befamitmadjung.

Unter Beausnahme auf die §§ 33 mid 814 der Reichsperlichertungsordnung betreifend die Prämienberechung für die dei Regledaufen beischlichten Betragen wir auf eisfentlichen Schnatzis, das der Aussus aus der Beberolle für das 1. Biertelsider 1916 sur Einschländnung der Berdeintichung die Berterlichten abeiter Rechen vom Tage er Berdeintichung die Berterlicht ind und die Rechentungsamt der Stadt dalle a. S., Schweetliche I trocks, ausliegt. Die für das 1. Bierteflicht fälligen Beiträge sind in der obedehen Zeit an die Steuertasse, Kathaus, Jimmer Rr. 5, absulübren, widrigenfalls die läuwigen Jahlungspsichtigen die vonnammeige Beitrechung zu gewärtigen baden.

Sa fle a. S., den 15. April 1916.

Bekanntmachung.

Mit Rüchicht auf die Berordnung des Lundearats vom 6. April 1916, durch die die gefelliche Zeit vom 1. Mai die 30. Ceptember 1918 gegenüber der mitteleurodischen Zeit um eine Erunde vertegt wird, find am 30. Naxil 1918 alle öffentlich sichibaren Ubren nache 11. Ubr auf 12. Ubr au fielen.
da II e. den 19. April 1916.

Die Polizeiverwaltung.

Schonzeit für Rehböcke.
3m Regierungsbesirt Merfeburg wird der Aufgann ber
auf Rebbode auf ben 16. Mei 1916 festpelet.
Merfeburg, ben 15. April 1916.

Bekanntmachung.

Gange Ramen od. Bornamen

Der Borftand der Fleischer=Innung. 3. M. Baut Sch liad, Dbermeifter.

Reinhold Grünbero

empfiehlt esonders preiswert als ganz be

Damen-Taghenden

-Nachthemden

-Nachtjacken -Beinkleider

99

-Röcke

eigener Aniertigung
Varwendung solider, haltbarer Qualität

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem Begräbnis unseres teuren Verstorbenen sagen wir allen denen, die den Sorg so reichlich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten, unsern herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Heilmann für seine trostreichen, zu Harzen gehenden Worte sowie dem Stadtsingechor für den erhebenden Gesang.

Paul Münx und Frau.

A. Weigand, Privatier, Minchen Albanifrage 1.

Emser-Wasser Katarrhe Restant Heiser keit



Statt besonderer Meldung.

Plötzlich und uns ganz unerwartet verschied, infolge Erkältung im Kriegsdienst, nach schwerem Leiden im Festungslazarett zu Warschau mein heissgeliebter Gatte, herzensguter Vati, unser lieber Sohn (als zweites Kriegsopfer) und Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Hagen

Feld-Telegraphen-Assistent.

In tiefer Trauer

Meta Hagen und Waldi. Familie F. Hagen. Familie A. Heinrich nebst Grossmutter.

Bitte von Beileidsbesuchen abzusehen.

Die Beerdigung findet am 2. Feiertag 1/212 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

たべいなないない かかんないなならない ひんというかん

Halle a. S., Thomasiusstrasse 40, Turmstrasse 16.



Gustav Uhlig

billige und gute Bezugsquelle in Musik-Instrumenten

erhafte rein Mund-Harmonikas,

Mandolinen, Gitarren. = Wiener Zieh-Harmonikas.

Dr. Roche Rühlfalbe (Antiprurit) jofort Erleichterung. Sopf 3.—. ehaltlich in allen Apotheken.

Wollwasch-Seife

Stüd SO Pjg. unentbehrlich zum Waschen von Golt-jacken Sportmüßen Sweater, woll. Unterzeug, wollenen Errümpfen ze. Schnes Nchk. Gr. Steinftr. 84.

Franz Rickelt

Kasse, fremde Geldoorten und Kupons Guthaben bei Noten· u. Abrechnungs- (Clearing-Banken Wechsel und unverzinsliche Schatz- anweisungen d. d. d. und unverzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b) eigene Akzepto. d. d. und eigene Akzepto. d. d	191 418 729 355 700 167 234 - 2 677 25 089 811	15	1	437 829 088	53 - 79
(Clearing-Banken Wechsel und unverzinsliche Schatz- anweisungen al Wechsel mit Ausschluss von b. al Bundesstaaten bleigene Akzepte. de izene Eichungen. di Solawechsel der Kunden an die Order der Bank ostrocuthaben bel Banken u. Bank Barnen Armein Ausschlussen ber Banken u. Bank Barnen Gängige Wertpapiere obschlünigen davon am Bilanztage gedeckt: a) durch Waren, Fracht- oder Langerscheine S. M. 1780 191.35 bleiten bleiten Jienen Wertpapiere a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige bei der Reichsbank und bleichbare Wertpapiere e) sonstige börsengängige Wert- papiere de sonstige börsengängige Wert- papiere de sonstige Wertpapiere	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 342 119 258	437 829 088	53 - 79
Wechsel und unverzinsliche Schatz- anweisungen unt Ausschlus von b., al Wachsel un verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten beigene Akzepte, de igene Zichungen des Reichs und der Bundesstaaten beigene Akzepte, de igene Zichungen an die Vostroguthaben bei Banken u. Bank- firmen Leports und Lombards gegen börsen- gängige Wertpaplere orschitisse auf Waren und Waren- verschiffungslanzinge gedeckt: al durch Waren, Fracht- oder Lagerscheine M. 1780 191.35 b) durch andere Sicher heiten. Alleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- el sonstige börsengängige Wert- paplere	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 342 119 258	437 829 088	53 - 79
an weisungen al Wechsel mit Ausschluss von be al Wechsel mit Ausschluss von be al Wechsel mit Ausschluss von be al Weisungen des Reichs und der Bundesstaaten bleigene Akzepto e eigene Ziehungen d Solawechsel der kunden an die Order der Bank ostroguthaben bei Banken u. Bank firmen firmen der Bunden der Banken und Waren rangige Wertpapiere al waren im Waren und Waren verschiffungen davon am Bilanztage gedeckt: a) durch Waren, Fracht- oder Uagerscheine M. 1780 191.35 bl dubeiten igene Wertpapiere a) Anleihen und verzinsliche Sohatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige bei der Reichsbank und leibhare Wertpapiere e) sonstige börsengängige Wert- papiere d sonstige börsengängige Wert- papiere de sonstige Wertpapiere	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 345 119 258	829	- 79
c. d. und unverzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der blundesstaaten blundesstaaten blundesstaaten blundesstaaten d Solawechsel der Kunden an die Order der Bank ostroguthaben bei Banken u. Bank- firmen eports und Lombards gegen börsen- gängige Wertpaplere davon am Bilanztage gedeckt: ad durch Waren, Fracht oder Lagerscheinen blunden der Sicher igene Wertpaplere a) Anleihen und vorzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- e) sonstige börsengängige Wert- paplere d sonstige börsengängige Wert- paplere d sonstige Wertpapiere	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 345 119 258	829	- 79
anweisungen des Reichs und der Bundesstaten bl eigene Akzepte. de eigene Zichungen. de Solawechsel der Kunden an die ostrogeutaben bei Banken u. Bankfirmen sorten und Lombards gegen börsen- ganging Wertpapiere orschisse auf Waren und Waren- verschiffungen auf Waren und Waren- verschiffungen auf Waren 1780 191.35 bi durch andere Sicher heiten. igene Wertpapiere a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten sonstigen Wertpapiere ei sonstige börsengängige Wert- papiere de sonstige börsengängige Wert- papiere de sonstige Wertpapiere	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 345 119 258	829	- 79
Bundesstaaten beigene Akzepte. c eigene Zichungen. content eigene Zichungen. c eig	355 790 167 234 - 2 677	15	191 944 81 345 119 258	829	- 79
cl eigene Ziehungen. d Solawechsel der Kunden an die Order der Bank entroguthaben bei Banken u. Bank eitroguthaben der Bank eitroguthaben der Bank eitroguthaben der Bank der Sieher Lagerscheine. M. 1780 191.35 b) durch andere Sieher heiten. an eiter angiere an eiter und verzinsliche Schatz anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- e sonstige börseugängige Wert- papiere d sonstige Wertpapiere	167 234 - 2 677	15	191 944 81 342 119 258	829	- 79
di Solawechsel der Kunden an die Order der Bank order der Bank eines zu der Banken u. Bankermen. Leports und Lombards gegen börsen gangige Weit Waren und Waren verschiffungen davon am Bilanztage gedeckt: a) durch Waren, Fracht oder Lagerscheine. M. 1780 191.35 b) durch andere Sicherigene Wertpapiere. a) Anleihen und vorzinsliche Solatzanweisungen des Reichs und der Bundesstaaten sonstige bei der Reichsbank und anderen Wertpapiere. Her bei Sonstige börsengängige Wertpapiere de sonstige börsengängige Wertpapiere de sonstige börsengängige Wertpapiere.	- 2677	15	191 944 81 342 119 258	829	- 79
Order der Bank Order der Bank Ostroguthaben bei Banken u. Bank- firmen Leports und Lombards gegen börsen- gängige Wertpaplere Orschitses auf Waren und Waren- verschiffungen und Waren- Verschiffungen und Waren- Verschiffungen und 1780 191.35 beiten "5 080 184.05 beiten "5 080 184.05 leien Wertpapiere a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaater Bundesstaat			81 342 119 258	829	- 79
firmen Reports und Lombards gegen börsen- gängige Wertpaplere orschisse auf Waren und Waren- verschiffungen auf Waren und Waren- verschiffungen auf Waren und Waren- davon am Bilanztage gedeckt davon am Bilanztage karen und 1780 191.35 heiten "5 5080 184.05 igene Wertpapiere an Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstatter Bundes	25 089 811		119 258	088	79
Reports und Lombards gegen börsen- gängige Wettpaplere orschisse auf Waren und Waren- verschiffungen Waren und Waren- verschiffungen Waren Lagerscheine M. 1780 191.35 bi durch andere Sicher- Anleiben und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten besonstige der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- ei sonstige börsengängie Wert- paplere disonstige börsengängie Wert- paplere	25 089 811		119 258	088	79
gångige Wertpaplere 'orschisse auf Waren und Waren- verschiffungen davon am Bilanztage gedeckt: a) durch Waren, Frache offer b) durch andere Sicher bi durch andere Sicher bi durch andere Sicher a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige Gentralnotenbanken be- leihbare Wertpapiere e) sonstige börsengängige Wert- papiere d sonstige Wertpapiere	25 089 811			101	100
Forschisse auf Waren und Waren- verschiffunge gedeckt - davon am Bilantiage gedeckt - bilantiage wertheiten - Soon 12 - Soon 1	25 089 811		8 5 1 1	604	82
davon am Bilanstage gedeckt: a durch Waren, Fracht oder Lagerscheine M. 1789 191.35 bi durch andere Sicher beiten 5. 508 184.05 bigene Wertpapiere 3. Anleihen und verzinsliche Schatz- ab Anleihen und verzinsliche Schatz- Bundesstaaten bi sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- leinbare Wertpapiere c sonstige börsengängige Wert- papiere di sonstige Wertpapiere	25 089 811		8011	603	82
a) durch Waren, Fracht. oder Lagerscheine. M. 1780 191.35 b) durch andere Sicher- igene Wertpajiere. 5 080 184.05 igene Wertpajiere. a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten. 5 080 184.05 be sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentrantenbanken be- el sonstige. börsengängige. Wert- papiere. die Sonstige Wertpapiere.	25 089 811				
Lagerscheine M. 1789 191.35 bi durch ander Sicher heiten 500 184.05 ingene Wertpapiere as Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der abstrage bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- leinbare Wertpapiere es sonstige börsengängige Wert- papiere dis sonstige Wertpapiere	25 089 811				34
bigene Wertpapiere in 5080 DRAG a) Anleihen und verzinkiche Schatz- anweisungen des Reichs und der b) sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- leinbare Wertpapiere e) sonstige börsengängige Wert- papiere	25 089 811				4
a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige Herr Reichsbank und einhare Wertpapiere c) sonstige börsengsfangige Wert- papiere d) sonstige Wertpapiere	25 089 811				1
a) Anleihen und verzinsliche Schatz- anweisungen des Reichs und der Bundesstaaten b sonstige Herr Reichsbank und einhare Wertpapiere c) sonstige börsengsfangige Wert- papiere d) sonstige Wertpapiere	25 089 811				
Bundesstaaten b sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- leihbare Wertpapiere c) sonstige börsengängige Wert- papiere d) sonstige Wertpapiere	25 089 811				1000
b) sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken be- leinbare Wertpapiere e) sonstige börsengängige Wert- papiere d) sonstige Wertpapiere		85	1		
anderen Zentralnotenbanken be- leihbare Wertpapiere . c) sonstige börsengängige Wert- papiere . d) sonstige Wertpapiere		Ce			-
c) sonstige börsengängige Wert- papiere	V	-			
d) sonstige Wertpapiere	4 696 512	61			
d) sonstige Wertpapiere	20 459 838	20			
onsortialbeteiligungen	6 930 437	56			
			40 507	755	79
Banken und Bankfirmen			9 529	368	89
Debitoren in laufender Rechnung	A STATE S			000	-
a) gedeckte	358 855 352	66	100 000	027	00
b) ungedeckte	61 154 004	67	1420 00	1 301	33
e) Aval- und Bürgschafts- debitoren M. 61752 000.77			1		
ankgebäude M. 01752 000.77		1	20 607	560	70
onstige Immobilien			308	073	75
onstige Aktiva Verrechnungskonto der Zentrale mit					
den Filialen und Niederlassungen			29	510	42
den i maion and i modernia			104139	2663	50
Passiva.	N	13	1 .4	-	25

Passiva.	I M	3	M	12
Aktien-Kapital	10.5		160 000 000 32 000 000	-
Kreditoren a) Nostroverpflichtungen	238 033	99		
b) seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kredite	3 871 276	68		
benutzte Kredite c) Guthaben Deutscher Banken und Bankfirmen d) Einlagen auf provisionsfreier	39 702 252	26		
Rechnung: 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten	95 013 692	34		
3. nach 3 Monaten fällig	100 149 210 96 248 749	85 74		
e) sonstige Kreditoren: 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten	304 687 933	11	, G 143	
fällig 3. nach 3 Monaten fällig	140 293 324 30 344 213		750 548 687	15
Akzepte und Schecks a) Akzepte	88 193 239 1 159 507	35 87	89 352 747	22
c) Aval-u.Bürgschafts- verpflichtungen M. 61 752 000,77 Eigene Ziehungen 167 234,48				
davon für Rechnung Dritter				
Weiterbegebene Sola- wechsel der Kunden an die Order der Bank "				
Sonstige Passiva Unerhobene Dividende	36 451 580 835		ebata	
Wehrsteuer-Reserve	154 743		772 029	-
Gewinn-Saldo	- No. 1 60			72
			1041392663	90

Gewinn- und Verlust-Konto pro 1915.

Soll.	M	2	M	2
Geschäfts-Unkosten Handlungsunkosten Steuern Gratifikationen an die Beamten	10 784 747 1 257 890	15 60		
(Weihnachten, Abschluss), Inva- iden- und Krankenversicherung, neichsversicherung, Ehrengaben an Beamte, Zuwendungen an die	zi saA-i			0
Pensionskasse und für wohltätige	2 549 570	32	14 592 208	07
Abschreibung anf Immobilien und Mobilien Talonateuer-Reserve Verlust aus Finanzoperationen Gewinn-Saldo Verwendung des Gewinnes: Dividende pro 1915 v. 5% M. 8000 000,— Tantième d. Aufsichtsrats 112 000—	13 15 W		613 489 160 000 966 666 8 719 199	4
Vortrag a. neue Rechnung " 607 199,72			25 051 563	7

Haben.	Al	2
Provisionen Zinsen aus dem Konto-Korrent-Geschäft und aus	10 047 044	09
Wechseln, aus dauernden Beteiligungen bei anderen Banken u. Bankfirmen u. aus Valuten Jewinne aus Effekten	14 510 593	60
Diverse Kingange		
Fewinn-Vortrag von 1914	480 141 25 051 563	

Bank für Handel und Industrie.

Aktiva. Bila	anz am	31. 1	Dezember 1915.	Passiva	•
	.46	1		.16	1
Kassa-Konto	38364		Kapital-Konto	3000000	13
Reichsbank - Giro-	00004	-	Reservefonds-Kento	382624	17
Konto	35443	08	Spezial-Reserve-		١.
Coupons- u. Sorten-			fonds-Konto	207232	8
Konto	10134	56	Spar- u. Depositen-		1
Effekten-Konto	847404		Konto	1182637	19
Wechsel-Konto	1169948	30	Konto-Korrent-Kto.	8629312	10
Vorschuss-Konto .	676761	90	Zinsen-Konto	13832	15
Konto-Korrent-Kto.	10980943	16	Verwaltungskosten-		Г
Stahlkammer und			Konto	32965	10
Mobilien	11905	-	Vortrag v. Jahre 1914	75360	-
		1	Gewinn pro 1915 .	246940	l-
	13770905	07		13770905	0
			erlustrechnung.	13770905 Haben	
Soll. Gew	inn- une	1 Ve	erlustrechnung.	Haben e#	
Soll. Gew Zinsen für Grund- kapital, Reserve-	inn- une	1 Ve	Vereinnahmte	Haben	
Soll. Gew Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde	inn- un	-S	Vereinnahmte Zinsen. Verdiente Provi-	.46 663688	1 7
Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder	435940	45 50	Vereinnahmte Zinsen. Verdiente Provisionen.	.46 663688 92063	1 17 4
Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder.	inn- un	45 50	Vereinnahmte Zinsen Verdiente Provi- sionen Gewinn auf Effekten	.46 663688	1 17 4
Soil. Gew Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder Verwaltungskosten Hoschreibung für	435940	45 50	Vereinnahmte Zinsen	#4 663688 92063 101028	1 17 700
Soll. Gew Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder Verwaltungskosten Hbschreibung für Stahlkammer und	435940 174032	4 Ve	Vereinnahmte Zinsen Verdiente Provi- sionen Gewinn auf Effekten	.46 663688 92063	1 17 700
Soll. Gew Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder. Verwaltungskosten Übschreibung für Stahlkammer und Mobillen	435940 174032	50 33 56	Vereinnahmte Zinsen	#4 663688 92063 101028	1 17 700
Zinsen für Grund- kapital, Reserve- fonds und fremde Gelder Verwaltungskosten Abschreibung für Stahlkammer und	435940 174032	50 33 56	Vereinnahmte Zinsen	#4 663688 92063 101028	7 43

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen,

Vermietungen.

Setridoitlide große 7- 3immer-Bohrung, efettt: Sicht, Bad, Innen klof., gr. Beranda, joj. od. jp. 3u v. 1350 Mk. Krukenbergite. 2, U. I.

Sameticikeite. 40, II Bimmer. Riche, Speifek, u. Bubeh, na. 420 fof. ober ipater zu verm.

Tiergartenftr. 7

EinfamiliensBills
il Gart., Gas, Elektr., 10 Zimmer u.
judicher, im Relier Et., R., R., cotl
is Hausmanswohnung zu benuten.
Dit. zu verm. Bel. 10—12 u. 2—4.
F. Becker, Gernburgerstr. 17, II.

5=3immer = Wohnung

Melanchthonstr. (= Plag 41, I. 3., 1.7. 480 ./6. Rah. III. Acke. Herr'ch. 6 Jim.-Wohng. sof. ob. spd vermieten. Räheres im Eckladen.

Offene Stellen

Redegewandte Serren zum Befuche von Brivatkundichaft

Stadtbad Kalle

Schwimmlehrerin. Stenotypiftin

Fertige Kleidung

Herren, Jünglinge und Knaben.

in Stoff und Schnitt.



In allen Grössen am Bager.

Hauptpreislagen:

Herren-Anzüge 28-85

Herren-Paletots 25-78

fünglings-Anzüge Jünglings-Paletots 19⁵⁰—58 21—54

21-54

Knaben-Anzüge 750-42

Knaben-Paletots 650-38

Bur geft. Beachtung!

Zur Herstellung meiner fertigen Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung finden nur ausprobierte Qualitäten Verwendung.

Meine Läger bestehen fast ausschlieselich aus solchen Stoffen, die noch in Friedenszeiten hergestellt wurden und zu denen Roh-stoffe verwendet worden sind, wie sie in gleicher Güte und Reinheit heute nicht mehr

Diese Qualitäten habe ich zu Zeiten ein ekauft, als die Preise dafür noch verhältnismässig niedrig waren.

Assmann **Goflieferant**

jetit im Neubau: Grosse Altrichstr. 49.

Fachhaus für herren-, Jünglings- und Anaben-Kleidung, fertig und nach Mass.

____ Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. ___

Rriegsbeschädigter

Redegewandte Damen zum Besuche von Brivatkundichaft

Fraulein mit guter Sandidvift, m Rechnen geubt, für die Budhaltung ferner

Fräulein

für Stenographie und Schreib majchine, aber nur ganz sicher arbei ende Damen, zum baldigen Untrit gestucht. Schriftliche Ingebote mi Zeugnisabicht, u. Gehaltsampr. an Hugo Heckert C. m. b. H., Dessauerstraße 52.

Pensionen

Penfion für Teritaner Des Stadt

Apotheker Kirchner, Hettstedt.

Trokenhaarwajd Trokenhaarwajd Haringt und entfenet jedes Haringt und entfenet wege Bentel 30 Pjg. Dufthaus Sass,

oftftr. 1, am Leipz. Tur

Samburger Kaffee-Mifdung Raffee-Erfak aus reinem Kaffee mit besten Juschten garantiert reinfdunckend Marke Consum Pilo. 1.80 Marke Aaushate Pilo. 2.— in Bostkolli von 8 Pilo. an zu bestehen.

E. Bittekopf, Samburg = St. Georg, Bremerreihe 14 pt.

Zimmerklosetts G. Brofe, Gr. Sandberg &,

Räh=Ahle Näh-Ahle

"Stepperin"
D. R. G. M. Bat. angem.
Deitr. Ungarn. Sertilenes
Godiwert, Jügel, Geichtre,
Hiebe- und Wagenbeden,
Hiebe- Bertheau Algebrie dungbeite
unte int Machine. Wie predict und werten des Peticksgebe ins
Hiebe- Wachbefellungen. Seine
Hiebe- Wachbefellungen. Seine Wester
Hiebe- Wachbefellungen. Seine werten des Peticksgebe ins
Hiebe Wachbefellungen. Seine werden des Peticksgebe ins
Hiebe Wagenbefellungen. Seine werden des Peticksgebeits
Hiebe Wagenbefellungen. Seine werden des Peticksgebeits
Hiebe Wagenbefellungen. Seine Western
Hiebe Wachbefellungen. Seine Western
Hiebe Wassen werden we

e ift nicht zu verwechleln mit n plumpen Erzeugni en. M. Zucker, Fürth i/B. 72 Magittaße 17.

